

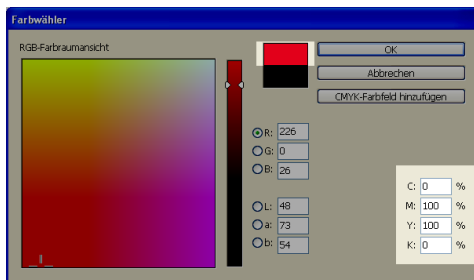
Gesamtfarbauftrag

Leitfaden zur Beeinflussung des Gesamtfarbauftrags in Pixel- und Vektorgrafiken

WAS IST DER GESAMTFARBAUFTRAG

Der Gesamtfarbauftrag gibt die Menge der Druckfarbe an, die zur Erzeugung der angegebenen Farben benötigt wird. Abhängig von Bedruckstoff und Druckverfahren ist der maximal zulässige Gesamtfarbauftrag beschränkt. Die Spezifikationen für Print-Produkte bei polycopy erlauben überwiegend einen maximalen Farbauftrag von 300%. Der Toleranzbereich geht (je nach Druckverfahren) bis zu 360%. Farbaufträge von über 360 % sind in keinem bei polycopy verwendeten Druckverfahren zulässig.

Beispiel: Die Farbe Rot wird erzeugt durch die CMYK-Zusammensetzung C=0, M=100, Y=100, K=0. Der Gesamtfarbauftrag dieser Farbe beträgt also: $0+100+100+0 = 200\%$ (Abb.1)



(Abbildung 1) Farbzusammensetzung Rot in CMYK

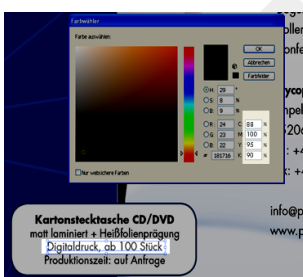
AUSWIRKUNG AUF DAS DRUCKERGBNIS

Durch einen zu hohen Farbauftrag besteht die Gefahr, dass die Druckfarben während dem Produktionsprozess ineinanderlaufen, Konturen verschwimmen oder Texte unleserlich werden. Ein hoher Farbauftrag verlängert außerdem die Trocknungszeit und begünstigt unter Umständen unkontrollierten Falzbruch, da das Papier während der Trocknungszeit an Elastizität verlieren und spröde werden kann.

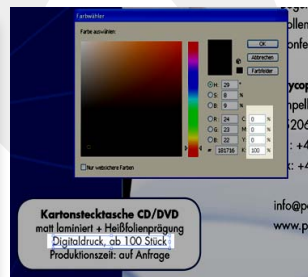
GESAMTFARBAUFTRAG IN VEKTORGRAFIKEN

In Vektorgrafiken, wie einzelnen Symbolen oder Texten können Sie die CMYK-Zusammensetzung der Farbe in Ihrem Layout-Programm einfach gezielt verändern. Prüfen Sie Ihr Layout mittels Preflight einfach auf (nahezu) schwarze Objekte und ändern Sie deren CMYK-Wert in einen Farbton mit gleicher Farbwirkung, aber geringeren Anteilen der Komponenten Cyan, Magenta und Gelb.

Beispiel: Bei der Datenprüfung wird ein Text-Objekt mit dem CMYK-Wert C=88, M=100, Y=95, K=90 bemängelt (Abb.2). Die Wirkung dieses Farbtons ist Schwarz. Daher kann er im Aufbau reduziert werden auf die Zusammensetzung C=0, M=0, Y=0, K=100 (Abb.3).



(Abbildung 2) Farbauftrag vorher



(Abbildung 3) Farbauftrag nachher

Gesamtfarbauftrag

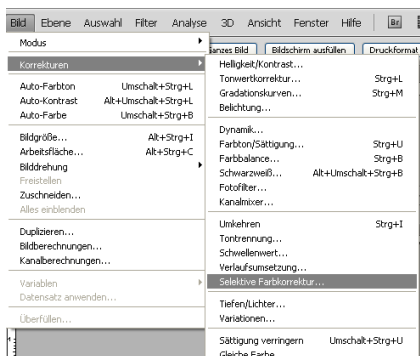
Leitfaden zur Beeinflussung des Gesamtfarbauftrags in Pixel- und Vektorgrafiken

GESAMTFARBAUFTRAG IN PIXELGRAFIKEN (MIT PHOTOSHOP CS4)

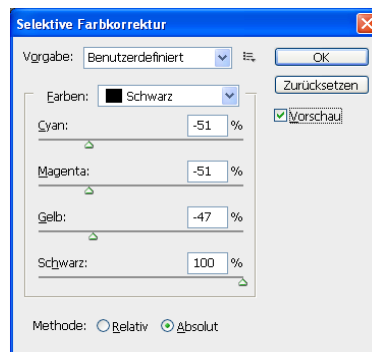
In Fotos oder bereits gerasterten Grafiken ist die Reduktion des Farbauftrags etwas aufwändiger. Hierzu benötigen Sie ein professionelles Bildbearbeitungsprogramm. In dieser Erläuterung verwenden wir Adobe Photoshop CS4. Mit Vorgängerversionen der Photoshop-Serie funktioniert die Farbreduktion identisch oder sehr ähnlich.

Führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Öffnen Sie das Bild mit dem erhöhten Farbauftrag in Photoshop.
2. Öffnen Sie das Fenster zur selektiven Farbkorrektur unter „Bild - Korrekturen - selektive Farbkorrektur“.
3. Wählen Sie bei Farben „Schwarz“ aus.
4. Die einzelnen Regler zeigen nun die Verschiebung der einzelnen Farbbestandteile an (Abb 5). Um ein reine(re) Schwarz zu erzielen schieben Sie nun die Regler für Cyan, Magenta und Gelb nach links und erhöhen Sie im Gegenzug den Anteil an reinem Schwarz, um die gewünschte Tiefe zu erhalten. Zur Beurteilung der entstehenden Farbwirkung aktivieren und deaktivieren Sie das „Vorschau“-Häkchen.



(Abbildung 4) selektive Farbkorrektur in Photoshop



(Abbildung 5) Korrektur der Farbanteile